



### **Einige Leser haben ggf. die Annonce von Citybahn Befürwortern gesehen. - Allerdings mit groben Schnitzern!**

Zur Aufklärung:

#### *Fehler 1:*

"Mit Citybahn mehr Grundwasser geben durch Rasengleise..."

Du lieber Himmel. Die Fundamente für Trassen bestehen im Wesentlichen aus STAHL und BETON !

Lediglich die oberen ca. 30 cm werden durch Substrat / Rasen rein zu optischen Zwecken abgedeckt.

Und ob Regenwasser vermischt mit Inhaltsstoffen eines Bahnbetriebs (Bremsabrieb, Öl, u.ä.) ein

Mehrwert im ökologischen Sinne darstellt, anstatt an den Kanal, zwecks Reinigung in der Kläranlage abzuleiten, kann sich jeder selbst überlegen.

Selbst wenn das Wasser irgendwie den Weg in den Untergrund finden sollte, also rechts und links vorbei

an den tragfähigen Beton-/Schichten des Gleisbetts, würde es den Untergrund der daneben befindlichen

Straßenbelägen durchnässen und vermutlich auf Dauer schädigen. Also ein eher unrealistische Ansatz !

#### *Fehler 2:*

"Die Busse sind tagsüber mittlerweile brechend voll und stehen hintereinander im Stau."

Der ÖPNV befindet sich laut einer Veröffentlichung im VRM bei einer Auslastung von ca. 65%.

Durch Corona. Die Aussage „mittlerweile“ ist dahingehend also völlig Fehl am Platz.

ESWE Verkehr hat selbst mit einer Analyse im Jahr 2018 festgestellt, dass es zu dem damaligen

Zeitpunkt lediglich auf wenigen Linien eine hohe Auslastung hat, die allerdings überwiegend mit

Solobussen bedient werden. Also keine Gelenkbusse im Einsatz sind.

( <https://mitbestimmung-citybahn.de/mitbestimmung/?p=943> )

Auch für Strecken mit Gelenkbussen gibt es ja durchaus Alternativen, siehe z.B. Van Hool Doppelgelenkbus

( [https://mitbestimmung-citybahn.de/mitbestimmung/?page\\_id=48](https://mitbestimmung-citybahn.de/mitbestimmung/?page_id=48) ), die zwischenzeitlich auch mit

Hybrid/Wasserstoff zu bestellen sind.

Und es ist völlig logisch, wenn man keine Schulbusse betreibt und ein sternförmigen Liniennetzplan

von 1969 betreibt, dass sich morgens z.B. am Dernschen Gelände die Busse stapeln.

### *Fehler 3:*

"KEIN Alleebaum muß sterben - nur einige in der Straßenmitte der Biebricher Allee, sie werden ersetzt. Keine Lügen mehr!"

Sorry, aber es ist als FakeNews zu bezeichnen, dass keine Allee Bäume betroffen seien. Wir auch immer

man auf solche Fehlerhaften Aussagen kommen mag, mit dem Planungsstand haben sie nichts zu tun.

Die komplette Allee der Klarenthaler Straße wird gerodet ! Es sollen dort Ersatzpflanzungen entstehen.

Es ist allerdings zu bezweifeln, dass zwischen zwei Bahntrassen sich große Bäume wieder neu entwickeln.

Zudem ist es ökologischer bestehende Bäume zu pflegen und sogar zu wässern, anstatt Neuanpflanzungen

aufwändig über Jahre neu heranzuziehen.

Auch in der Biebricher Allee werden ausschließlich Allee Bäume gefällt.  
Oder welche Bäumen stehen dort anderweitig in der Straßenmitte ???

Ersatzpflanzungen in einem Stadtwald außerhalb der Innenstadt ersetzen keinen  
Innenstadtbaum.

Auch wenn dort dreimal so viele geplant würden, sind es ja insbesondere die engen,  
innerstädtischen

Straßen die einer hohen Belastung ausgesetzt sind.

Auch wird in den Plänen nicht berücksichtigt, wie viele Bäume durch die Verlegung von  
Kanälen etc.

geschädigt und absterben werden.

#### *Fehler 4:*

„Stillstand kostet mehr: Neue Busse müssen alle 10 Jahre ersetzt werden und haben einen  
dreifachen Energieverbrauch wie Bahnen.“

Also wer glaubt, dass Bahnen 30 Jahre lang ohne Wartung, Ersatzteile, Schäden,  
Reparaturen u.ä. durch  
die Gegend fahren, der sollte sich mal die Bilanzen von der DB anschauen.

Das aktuelle Durchschnittsalter der Busse in Wiesbaden beträgt ca. 6-7 Jahre und nicht 10.

Elektro Busse sind flexibel einsetzbar. Demnach müssen nicht ausserhalb von Stosszeiten  
70m lange und

70 Tonnen schwere Citybahn durch die Stadt fahren, mit Platz für angeblich 440 Fahrgäste,  
obwohl genauso

viele oder genauso wenige Menschen darin sitzen wie heute.

Die Citybahn hat Energievorteile nur zu den Hauptstoßzeiten, bei voller Auslastung.

Ansonsten ist die Citybahn ein Energieverschwender.

Das können Busse mit flexiblen einsetzbaren Größen und Strecken viel besser !

#### *Fehler 5:*

„Stillstand schädigt: Luft- und Lärmverschmutzung machen krank und schädigen historische Bauten.“

Es werden ohnehin in Wiesbaden alle Busse nach und nach mit Elektro und Wasserstoff ausgetauscht.

Der Luftreinhaltung bringt es also keinen nennenswerten Vorteil, ob nun 3 Busse oder 1 Bahn vorbeifährt.

Völlig unberücksichtigt dabei: auch im privaten und gewerblichen Bereich steigt der Anteil an Elektro / Hybridfahrzeugen.

Allerdings schädigen & belasten zusätzliche, „unnötige, jahrelange Großbaustellen zur Citybahn die Luft, Umwelt und Bäume. Die Citybahn ist über Jahre eine negative Belastung für die ÖkoBilanz von Wiesbaden, nicht umgekehrt !

**Bleiben Sie auf der Hut !**